

- ① **Stelle mithilfe von Q2 + Q3 Vor- und Nachteile des Buchdrucks gegenüber. Welche Argumente überzeugen dich? Fülle dafür die Tabelle in Partnerarbeit aus.**

Q2 Der Abt Johannes Trithemius schrieb 1494 über gedruckte Bücher:

Niemand möge denken (...): Wozu muss ich mich noch mit Abschreiben
5 schinden, wo doch die Druckkunst so viele und so große Bücher ans Licht bringt, dass man um billiges Geld eine große Bibliothek einrichten kann? Führwahr, wer so daher redet, der
10 schickt sich an, durch sein Nichtstun Finsternis einreißen zu lassen. Wer wüsste nicht, wie groß der Unterschied zwischen Schrift und Druck ist? Geschriebenes, wenn man es auf Pergament
15 bringt, wird an die tausend Jahre bestand haben; Gedrucktes aber, da es auf Papier steht, wie lange wird es halten? Wenn Gedrucktes in einem Band aus Papier an die zweihundert Jahre
20 Bestand haben wird, wird es hochkommen.

Q3 Über die Vorteile des Buchdrucks schrieb Bonus Accursius um 1475:

(Der Buchdruck) ist eine wahrhaft nutzbringende und gar schöne Kunst, denn
5 Abschriften von Büchern zu verschaffen, ist wegen der hohen Preise für jedermann nicht gerade leicht. Aber wenn dies Gott sei Dank für dich auch kein Hinderungsgrund ist, so musst
10 doch auch du den Buchdruck wegen seiner künstlerischen Schönheit hochschätzen; und dann auch deshalb, weil dieser Buchdruck, sobald er einmal richtig feststeht, immer in derselben
15 Weise durch alle Druckbogen fortschreitet, sodass ein Fehler kaum möglich ist, eine Sache, mit der es beim Abschreiben von Büchern ganz anders aussieht.

Q2 und Q3 entnommen aus: Christoffer, Sven u.a.: Zeitreise 2. Differenzierte Ausgabe, Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2021, S. 70-71.

**Nachteile des Buchdrucks
(laut Abt Johannes Trithemius)**

**Vorteile des Buchdrucks
(laut Bonus Accursius)**